



Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
- Dienstsitz Berlin - 11055 Berlin

An das
Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Steffi Lemke
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Uwe Feiler

Parlamentarischer Staatssekretär
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 54, 10117 Berlin

TEL +49 (0)30 18 529 – 4623

FAX +49 (0)30 18 529 – 4629

E-MAIL 02@bmel.bund.de

INTERNET www.bmel.de

AZ 614-00202/0047

DATUM 5. November 2020

Fragen für den Monat Oktober 2020

Ihre am 30.10.2020 im Bundeskanzleramt eingegangene Schriftliche Frage Nr. 10/483

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre Schriftliche Frage

„Welche Notfallmaßnahmen plant die Bundesregierung für den Schutz der vom Aussterben bedrohten Schweinswal-Population in der zentralen Ostsee umzusetzen, nachdem der Internationale Rat für Meeresforschung (ICES) und die EU-Kommission diese empfohlen haben (bitte um das kenntlich machen der möglichen Abweichung von den ICES-Empfehlungen) und wie unterscheiden sich die Maßnahmen in den Meeresschutzgebieten von denen außerhalb der Meeresschutzgebiete (https://www.ices.dk/sites/pub/Publication%20Reports/Advice/2020/Special_Requests/eu.2020.04pdf)?“

beantworte ich wie folgt:

Der Bundesregierung ist das genannte Gutachten des Internationalen Rates für Meeresforschung (ICES) bekannt. Sie ist sich der kritischen Situation des vom Aussterben bedrohten Schweinswals der zentralen Ostsee bewusst.

Die Bundesregierung prüft derzeit, welche Maßnahmen am besten geeignet sind, einen nachhaltigen Schutz des Schweinswals in der zentralen Ostsee zu gewährleisten.

In diese Prüfung wird u. a. auch einfließen, dass das ICES-Gutachten differenzierte Maßnahmen sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura 2000-Gebieten empfiehlt.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'K. F. H.' with a stylized flourish above the letters.